

**PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG**  
**DER GEMEINDEVERTRETUNG WITTMOLDT**

**- öffentlich -**

**Sitzung:** vom 06. Oktober 2008  
im Dörps- und Sprüttenhuus Wittmoldt  
von 19:30 Uhr bis 21:40 Uhr

**Unterbrechung:** entfällt

**Gesetzliche Mitgliederzahl:** 7

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 6 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 - 14.

---

---

**Anwesend:**

a) Stimmberechtigt:

BGM Gerold Fahrenkrog  
als Vorsitzender

GV Thorben Fahrenkrog  
GV Wolfgang Hartz  
GV Arndt Jungmann  
GV'in Edith Jungmann  
GV'in Rosemarie Köbis  
GV'in Astrid van Deest

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführer: Herr Schubert, Amt Großer Plöner See  
Zuhörer/innen: 10

---

---

Es fehlten entschuldigt: ./.

---

---

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Wittmoldt waren durch Einladung vom 15.09.2008 zu Montag, 06. Oktober 2008 um 19:30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Bürgermeister stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

---

## VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

---

### Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift vom 10. Juni 2008
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Berichte aus den Ausschüssen
5. Einwohnerfragestunde
6. Beschluss über die Gültigkeit der Gemeindewahl vom 25. Mai 2008
7. Beschluss über Wegenutzungsvertrag
8. Landesentwicklungsplan; Anhörungs- und Beteiligungsverfahren
9. Entschädigungssatzung
10. Dienstreisegenehmigung für ehrenamtliche Bürgermeister
11. Beratung und Beschluss über die Anschaffung eines „Wappens“ für die Gemeinde Wittmoldt
12. Stand „Dorfentwicklung“ in der Gemeinde Wittmoldt
13. Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung

---

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

TOP 7 neu Beratung Reit- und Wanderwegekonzept in der Gemeinde Wittmoldt

Die folgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

**7 dafür**

---

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**


---

**TOP 1****Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

BGM Gerold Fahrenkrog begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit fest. Er bittet um Erweiterung der Tagesordnung wegen Dringlichkeit gemäß § 34 Absatz 4 der Gemeindeordnung um den Punkt „Beratung Reit- und Wanderwegekonzept in der Gemeinde Wittmoldt“.

Beschluss:

Die Tagesordnung wird um den TOP 7 „Beratung Reit- und Wanderwegekonzept in der Gemeinde Wittmoldt“ erweitert. Die folgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich jeweils um einen Zähler nach hinten.

**dafür: 7****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 2****Genehmigung der Niederschrift vom 10. Juni 2008**

Es liegen keine Einwände vor. Die Niederschrift vom 10. Juni 2008 gilt als genehmigt.

**TOP 3****Bericht des Bürgermeisters**

- BGM Fahrenkrog lobt die gute Zusammenarbeit mit dem Verwalter des Gutes Wahlstorf.
- Er berichtet, dass die Freiwillige Feuerwehr Wittmoldt am 21.06.2008 die Prüfung zur ersten Stufe des „Roten Hahns“ erfolgreich absolviert hat.
- BGM Fahrenkrog fasst die Ereignisse hinsichtlich der Wahlen zum Amtsvorsteher durch den Amtsausschuss zusammen.
- Er berichtet weiter von der Schulverbandsversammlung, auf der die Einführung der Regionalschule beschlossen wurde. Die Gemeinde Wittmoldt wurde von GV Arndt Jungmann vertreten.
- BGM Fahrenkrog berichtet von der Sitzung des Amtsausschusses in Dörnick vom 24.09.2008 hinsichtlich der Wahlen zur Besetzung des Geschäftsausschusses.
- BGM Fahrenkrog berichtet, dass das Wasserwerk im Schwentineweg einwandfrei arbeitet. Allerdings ist eine - gesundheitlich unbedenkliche - Verschlechterung der Färbung des Wassers von 0,5 auf 0,6 eingetreten.
- Die Qualität des Badewassers in der Gemeinde Wittmoldt ist sehr gut. Das haben alle Untersuchungen in diesem Jahr bestätigt.
- BGM Fahrenkrog berichtet von der Seniorenfahrt zum Marinemusikkorps.
- Er berichtet weiter von der Fragebogenaktion zum Bedarf der Kinderbetreuung.
- Außerdem berichtet BGM Fahrenkrog vom Regionalforum der E.ON Hanse AG am 04.09.2008 in Probsteierhagen.
- BGM Fahrenkrog teilt mit, dass die neue Informationsbroschüre des Amtes Großer Plöner See bereits mit dem „Reporter“ verteilt wurde. Weitere Exemplare können bei ihm oder direkt bei der Amtsverwaltung bezogen werden.
- Die Gemeinde Wittmoldt beteiligt sich auch finanziell am Gutachten hinsichtlich der sogenannten Breitbandförderung. Die Kosten für die Gemeinde Wittmoldt betragen weniger als 100,00 €.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**


---

**TOP 4****Berichte aus den Ausschüssen**

- GV in Köbis berichtet von der Kinder- und Jugendfahrt am 13.09.2008 nach Trappenkamp. Sie teilt außerdem mit, dass die erste Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Wittmoldt am 16.09.2008 stattgefunden hat. Auf dieser Sitzung wurden u. a. die bürgerlichen Mitglieder verpflichtet.
- GV T. Fahrenkrog berichtet von der Sitzung des Geschäftsausschusses der Gemeinde Wittmoldt am 22.09.2008. Schwerpunkt der Sitzung waren die Beratungen hinsichtlich des Landesentwicklungsplanes.

**TOP 5****Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine Fragen vor.

**TOP 6****Beschluss über die Gültigkeit der Kommunalwahl vom 25. Mai 2008****Beschluss:**

Die Gemeindewahl vom 25. Mai 2008 wird gemäß § 39 Gemeinde- und Kreiswahlgesetz für gültig erklärt.

**dafür: 7**

**dagegen: 0**

**Enthaltungen: 0**

**TOP 7****Beratung Reit- und Wanderwegekonzept in der Gemeinde Wittmoldt****Beschluss:**

Die Gemeinde Wittmoldt spricht sich für die Initiative bezüglich eines Reit- und Wanderwegekonzeptes - nicht zuletzt im Hinblick auf den Tourismus - aus. Das Konzept soll im entsprechenden Fachausschuss, zusammen mit der Amtsverwaltung, erarbeitet werden. Mit den betroffenen Eigentümern soll umgehend Kontakt aufgenommen werden, damit diese frühzeitig in die Planungen einbezogen werden können.

**dafür: 7**

**dagegen: 0**

**Enthaltungen: 0**

**TOP 8****Beschluss über Wegenutzungsvertrag****Beschluss:**

- a) Der Wegenutzungsvertrag wird ab 30.12.2009 mit der Firma E.ON Hanse AG aus Gründen der Versorgungssicherheit geschlossen.

**dafür: 5**

**dagegen: 0**

**Enthaltungen: 2**

- b) Der Wegenutzungsvertrag soll für zehn Jahre gelten.

**dafür: 7**

**dagegen: 0**

**Enthaltungen: 0**

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**


---

**TOP 9****Landesentwicklungsplan; Anhörungs- und Beteiligungsverfahren****Beschluss:**

1. Der vom Planungsbüro Ostholstein (Planer Herr Nagel) erarbeitete Entwurf einer Stellungnahme zum Landesentwicklungsplan wird seitens der Gemeinde Wittmoldt in der vorliegenden Form beschlossen.
2. Die Stellungnahme wird Bestandteil dieses Beschlusses.
3. Die Stellungnahme der Gemeinde Wittmoldt ist in der vorliegenden Form über die Amtsverwaltung dem Innenministerium – Abt. Landesplanung und Vermessungswesen IV 52 - zuzuleiten.

Der Kreis Plön erhält eine Durchschrift dieses Beschlusses nebst Stellungnahme.

**dafür: 7****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 10****Entschädigungssatzung****Beschluss:**

Die Entschädigung für den Bürgermeister wird rückwirkend zum 01.06.2008 auf 223,00 € angehoben. Die Monatspauschale in Höhe von 50,00 € für Reisekosten, Telefon, Büroraum, Heizung usw. bleibt unverändert. Das Sitzungsgeld für die Mitglieder der Gemeindevertretung und für die bürgerlichen Mitglieder wird auf 15,00 € pro Sitzung angehoben.

**dafür: 7****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 11****Dienstreisegenehmigung für ehrenamtliche Bürgermeister****Beschluss:**

Die Gemeindevertretung erteilt dem Bürgermeister, und bei dessen Verhinderung den jeweiligen Stellvertreterinnen und Stellvertretern bis auf Widerruf rückwirkend ab Beginn der Wahlzeit für Fahrten bzw. Reisen, welche im gemeindlichen Interesse stehen, eine generelle Dienstreisegenehmigung innerhalb von Schleswig-Holstein.

**dafür: 7****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 12****Beratung und Beschluss über die Anschaffung eines Wappens für die Gemeinde****Wittmoldt****Beschluss:**

Die Gemeinde Wittmoldt spricht sich für die Anschaffung eines Wappens aus. Hierzu wird die Amtsverwaltung gebeten, Herrn Dr. Henning Höppner aus Plön wegen der Erstellung des Gemeindewappens anzuschreiben. Außerdem wird die Amtsverwaltung gebeten, die Kosten für die Herstellung des Wappens zu ermitteln. Die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Wittmoldt sollen an dem Verfahren im Rahmen einer Einwohnerversammlung beteiligt werden. Ansprechpartner für das Thema „Wappen“ sind BGM Fahrenkrog sowie GV´in Edith Jungmann.

**dafür: 7****dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**TOP 13****Stand „Dorfentwicklung“ in der Gemeinde Wittmoldt****Beschluss:**

Nachdem BGM Fahrenkrog über den Sachstand berichtet hat, wird beschlossen, dass die Maßnahme jeweils für die Gehwegerneuerung sowie für die Anschaffung der neuen Gehweglampen umgehend ausgeschrieben werden soll. Die Gemeindevertretung ist über die Ergebnisse der Ausschreibungen so schnell wie möglich zu informieren, damit die Angelegenheit an den zuständigen Fachausschuss zur weiteren Beratung verwiesen werden kann. Die Gemeindevertretung spricht sich für einen Maßnahmenbeginn noch in diesem Jahr aus.

Sollte mit den Arbeiten in diesem Jahr nicht begonnen werden können, wird die Amtsverwaltung gebeten, wegen des zugebilligten Zuschusses beim Land schriftlich in diesem Jahr um Fristverlängerung zu bitten.

**dafür: 7****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 14****Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung**

GV Hartz spricht die Sichtbehinderung durch Heckenwuchs im Hauptweg an und bittet um entsprechenden Rückschnitt.

Der anwesende Eigentümer der Flächen, Herr Sartory, sagt Abhilfe zu.

**BÜRGERMEISTER****PROTOKOLLFÜHRER***Gerold Fahrenkrog**Markus Schubert***Anlagen zum Protokoll:**

- keine -